



## Green Ways to Work

Bei vielen Unternehmen entfällt ein großer Teil der CO<sub>2</sub>-Emissionen auf den Bereich der Mitarbeitermobilität. Durch die Fahrt zur Arbeit und nach Hause, meist mit dem eigenen PKW werden viele Emissionen verursacht. Durch verschiedene Maßnahmen kann der CO<sub>2</sub>-Fußabdruck reduziert werden. Mit dem Wettbewerb Green Ways to Work soll erfasst werden, wie hoch der Anteil der Mitarbeiter ist, die mit "grünen" Verkehrsmitteln zur Arbeit kommen.

### Die Idee

Basiert auf der Idee von elobau aus Leutkirch, die bei Ihrer Zeiterfassung eine tagesgenaue Erfassung des verwendeten Verkehrsmittels eingeführt hat. Erste Erfahrungen haben bereits gezeigt, dass sich einzelne Abteilungen in dem Unternehmen bereits vergleichen - ohne dass ein offizieller Wettbewerb ausgeschrieben wurde, und dass der Anteil der grünen Kilometer bereits steigt.

### Der Wettbewerb

- ▶ Entscheidung des Unternehmens über die Teilnahme
- ▶ Ermittlung einer Baseline mit Berechnung der „Grauen Kilometer“
- ▶ Erfassung der täglichen Arbeitswege und Auswertung mit Ranglisten innerhalb eines Wettbewerbszeitraums
- ▶ Auszeichnung des Unternehmens mit den meisten Grünen Kilometern pro Mitarbeiter

### Ihr Nutzen

Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks ihres Unternehmens und Förderung der Mitarbeitergesundheit. Möglichkeiten zum aktiven Parkplatzmanagement.

### Ihr Ansprechpartner:

eza!

**Felix Geyer**

Telefon 0831 960286 - 50

geyer@eza-allgaeu.de

[www.green-ways-to-work.de](http://www.green-ways-to-work.de)

eza!

Energie- und  
Umweltzentrum Allgäu